

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:354277-2011:TEXT:DE:HTML>

**AT-Wien: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
2011/S 217-354277**

Wettbewerbsbekanntmachung

Dieser Wettbewerb fällt unter: Richtlinie 2004/18/EG

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber / Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Magistrat der Stadt Wien - Magistratsabteilung 21A, Magistratsabteilung MA 21A - Stadtteilplanung und
Flächennutzung Innen-West

Rathausstraße 14-16

Kontaktstelle(n): Emrich Consulting ZT-GmbH
Bearbeiter: DI Hans Emrich, Msc
1082 Wien

ÖSTERREICH

Telefon: +43 8954891

E-Mail: wettbewerb@emrich.at

Fax: +43 895489111

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers / des Auftraggebers: <http://www.wien.gv.at/stadtentwicklung/flaechenwidmung/>

Elektronischer Zugang zu Informationen: <http://projekt.emrich.at/> (nach Registrierung per E-Mail)

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) verschicken: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde

I.3) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber / anderer Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber / Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber / anderer Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Gegenstand des Wettbewerbs / Beschreibung des Projekts

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber / den Auftraggeber:

Zweistufiger, offener, anonymer, EU-weiter städtebaulicher Ideenwettbewerb "Nordbahnhof Nordbahnstraße-Innstraße".

II.1.2) Kurze Beschreibung:

Der Gegenstand hat die Findung von städtebaulichen Ideen für die folgende Aktualisierung des städtebaulichen Leitbilds (1994) für einen Teilbereich des ehemaligen Nordbahnhofareals im 2. Wiener Gemeindebezirk zum Gegenstand. Das Leitbild für den gesamten Nordbahnhof ist grundsätzlicher Orientierungsrahmen für die künftige Entwicklung des Gebiets. Das Verfahren wird als zweistufiger, offener, EU-weiter, anonymer

städtebaulicher Ideenwettbewerb nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes (BVerG, i.d.g.F.) im Unterschwellenbereich durchgeführt.

1. Wettbewerbsstufe:

Die eingesendeten Beiträge haben grundsätzliche städtebauliche Ideen für das Gebiet darzustellen. Aus den in dieser Wettbewerbsstufe eingelangten Beiträgen ist beabsichtigt maximal 8 Teilnehmerinnen vom Preisgericht für eine vertiefende Bearbeitung im Rahmen der 2. Wettbewerbsstufe auszuwählen. Das Verfahren wird anonym durchgeführt.

2. Wettbewerbsstufe:

Die maximal 8 ausgewählten Teilnehmerinnen aus der 1. Wettbewerbsstufe werden zur Teilnahme an der zweiten Wettbewerbsstufe aufgefordert. In der 2. Stufe sind die Ideen bzw. Lösungsansätze der 1. Stufe zu konkretisieren und zu vertiefen sowie Empfehlungen des Preisgerichtes aus der 1. Stufe zu berücksichtigen. Das Verfahren wird ebenfalls anonym durchgeführt.

II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

71000000

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer:

Teilnahmeberechtigt sind:

- natürliche und juristische Personen sowie Teilnahmegemeinschaften, die über eine Berechtigung zur Erbringung der wettbewerbsgegenständlichen Leistungen verfügen (Ziviltechniker mit aufrechter oder ruhender Befugnis der Fachrichtungen Architektur, Hochbau, Landschaftsplanung/ Landschaftspflege, Raumplanung/ Raumordnung oder Gewerbeberechtigte) bzw. gemäß den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei des EWR-Abkommens, in deren Gebiet sie ansässig sind, zur Erbringung der betreffenden Leistung berechtigt sind,
- auf die kein Ausschlussgrund aus dem Bundesvergabegesetz 2006 zutrifft,
- die in keinem beruflichen Abhängigkeitsverhältnis zu Mitgliedern des Preisgerichtes stehen.

III.2) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Art des Wettbewerbs

Offen

IV.2) Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer

IV.3) Kriterien für die Bewertung der Projekte:

Die vorgelegten Projekte werden vom Preisgericht -in Abhängigkeit von der Bearbeitungstiefe der jeweiligen Wettbewerbsstufe nach folgenden Kriterien bewertet:

- Städtebau,
- Funktion,
- Erschließung,
- Freiflächen/Ökologie,
- Soziale Aspekte/Gen der Mainstreaming,
- Entwicklungsfähigkeit,
- Wirtschaftlichkeit.

IV.4) Verwaltungsangaben

IV.4.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber:

IV.4.2) Bedingungen für den Erhalt von Vertrags- und ergänzenden Unterlagen

IV.4.3) **Schlussstermin für den Eingang der Projekte oder Teilnahmeanträge**

Tag: 23.1.2012 - 16:00

IV.4.4) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 2.5.2012

IV.4.5) **Sprache(n), in der (denen) Projekte erstellt oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.5) **Preise und Preisgericht**

IV.5.1) **Angaben zu Preisen:**

Es werden ein oder mehrere Preise vergeben: ja

Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise: 1. Rang: 30 000 EUR - brutto (25 000 netto)

2. Rang: 21 600 EUR - brutto (18 000 netto)

3. Rang: 14 400 EUR - brutto (12 000 netto)

Aufwandsentschädigungen in der Höhe von je Brutto 19 200 EUR - (16 000 netto).

IV.5.2) **Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer**

IV.5.3) **Folgeaufträge**

Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den bzw. an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben: nein

IV.5.4) **Entscheidung des Preisgerichts**

Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber / den Auftraggeber bindend: ja

IV.5.5) **Namen der ausgewählten Preisrichter**

1.. Christoph Luchsinger /Andreas Voigt (Ersatz)

2.. Martin Kohlbauer/Claudia König (Ersatz)

3.. Hemma Fasch

4.. Sonja Gasparin/Verena Mörkl (Ersatz)

5.. Rudolf Prohazka/Alexander Van der Donk (Ersatz)

6.. Georgine Zabрана/Georg Irsa (Ersatz)

7.. Kurt Puchinger/ Thomas Keller (Ersatz)

8.. Klaus Vatter/Alexandra Madreiter (Ersatz)

9.. Gerhard Kubik/Manfred Junek (Ersatz)

10.. Karlheinz Hora/Erich Valentin (Ersatz)

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: nein

VI.2) **Zusätzliche Angaben:**

Die vorliegende EU-Bekanntmachung erfolgt freiwillig.

Der städtebauliche Ideenwettbewerb wird von der Stadt Wien in Kooperation mit der ÖBB durchgeführt:

ÖBB Infrastruktur AG vertreten durch.

ÖBB - Immobilienmanagement GmbH.

Clemens Holzmeister Straße 6.

1100 Wien

VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
31.10.2011